Ideensammlung für Zeit Zuhause

Liebe Grundschulkinder, liebe Eltern, liebe Sorgeberechtigte,
wir, die Schulsozialarbeiterinnen und Schulsozialarbeiter der Grund- und Förderschulen im Landkreis Kaiserslautern, möchten Euch und Ihnen ein paar Anregungen geben, um die Zeit Zuhause als Familie mit Spaß zu füllen. Deshalb haben wir ein paar „coronataugliche“ Ideen gegen Langeweile für Euch zusammengestellt.

Inhaltsverzeichnis:

1. Spiel-Ideen
   Es erwarten Euch viele verschiedene Spiele, die man ganz einfach mit haushaltsüblichen Dingen spielen kann. Dazu braucht Ihr nichts zu kaufen, viel Spaß!

2. Bastel-Ideen
   Ganz der Jahreszeit angepasst, haben wir auch hier einige schöne Ostersachen zum Basteln, aber auch Dinge, die Ihr selbst herstellen und entdecken könnt. Seid kreativ!

3. Sonstige Ideen
   Kleine Ideen für zwischendurch, die Ihr durchaus auch mal alleine machen könnt. Sie lassen Euch gut ohne Langeweile durch den Tag kommen ☺️

Wir freuen uns sehr, wenn wir Euch mit unseren Ideen ein wenig die lange Zeit bis zum Schulbeginn erleichtern und wünschen Euch und Euren Familien alles Gute!
Bleibt gesund, damit wir uns hoffentlich nach den Osterferien wieder sehen können.

Euer Schulsozialarbeiter-Team ☺️

Spiel-Ideen

Besetzte Plätze

Geben Sie ihrem Kind einen kleinen Bogen kariertes Papier. Vorher haben Sie auf einem großen Blatt gleichmäßige Karos aufgemalt. Legen Sie nun auf einige der Karos Gegenstände wie Spielzeugautos, Radiergummis oder ähnliches. Nachdem Ihr Kind einige Zeit hatte, sich anzuschauen, auf welchen Karos Gegenstände liegen, verdecken Sie das Bild mit einer Decke. Ihr Kind soll nun auf seinem Blatt einzeichnen, auf welchen Karos Gegenstände lagen. Noch schwieriger wird es, wenn Sie Ihr Kind fragen, welcher Gegenstand auf welchem Karo lag.

Bilderrätsel

Zeigen Sie Ihrem Kind ein Bild, welches verschiedene Details aufweist, also zum Beispiel ein grünes Haus, eine Wiese mit zwei spielenden Kindern und einem Hund. Verdecken Sie das Bild nach einiger Zeit und stellen Sie Ihrem Kind fragen: „Welche Farbe hatte das Haus?“, „Wie viele Kinder befanden sich auf dem Bild?“.

Hütchenspiel

Was in vielen deutschen Großstädten eine beliebte Abzockmasche ist, kann am heimischen Küchentisch einen riesigen Spaß machen. Nehmen Sie also drei undurchsichtige Becher, legen Sie unter einen eine Papierkugel und lassen Sie die Becher kreisen, bis Ihrem Kind Hören und Sehen vergeht. Ob es noch weiß, unter welchem Becher die Papierkugel war?

Wie ich was mache…

Geben Sie Ihrem Kind eine Aufgabe wie „Ich binde meine Schuhe zu“. Ihr Kind soll nun die Augen schließen und kleinschrittig nacherzählen, wie es sich die Schuhe zubindet. Also: „Ich setze mich auf eine Bank, dann beuge ich mich runter und fasse die Schnürsenkel an. Ich nehme den einen Schnürsenkel und lege ihn...“ und so weiter. Animieren Sie Ihr Kind genau nachzudenken und jeden kleinen Schritt zu erwähnen.

Memory

Den Klassiker gibt es in jedem Spielwarengeschäft. Ziel ist es, aus vielen umgedrehten Karten die Paare herauszufinden. Wer am Ende die meisten Paare hat, hat gewonnen. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: Basteln Sie mit Ihren Kindern ein eigenes Memory mit selbstgemalten Bildern oder Fotos.

Flunkergeschichte

Denken Sie sich eine Flunkergeschichte aus, in welche Sie absichtlich Fehler einbauen, also zum Beispiel: „Als ich heute Morgen aufgestanden bin, ging ich in die Küche und machte mir mit dem Toaster einen Kaffee. Danach musste ich noch mit der Katze Gassi gehen, bevor ich...“. An jeder Stelle, wo ein Fehler auftaucht, soll Ihr Kind laut Fehler rufen oder ein vereinbartes Handzeichen machen. Entdeckt Ihr Kind alle Fehler?

Perspektivwechsel

Geben Sie Ihrem Kind die Aufgabe einen Gegenstand aus verschiedenen Perspektiven zu beschreiben. Wie sieht zum Beispiel eine Gurke für a) einen Menschen, b) einen Elefanten oder c) eine Maus aus? Achten Sie auf viele Details.

Code knacken

Ziel des Spiels ist es, den Code zu knacken, der die geheime Spielregel ist. Ein Beispiel: Erzählen Sie Ihrem Kind: „Stell dir vor, du willst ins Fantasieland reisen. Der Zöllner lässt aber nur bestimmte Kinder ins Fantasieland, die bestimmte Gegenstände mitbringen. Was bringst du mit ins Fantasieland?“ Sie haben sich vorher ausgedacht, dass nur Kinder mit runden Gegenständen ins Fantasieland reisen dürfen. Sagt Ihr Kind nun, dass es einen Ball mitnimmt, darf es einreisen, nimmt es einen Tisch mit, dann eher nicht. Spielen Sie das Spiel solange, bis Ihr Kind den Code erraten hat. Der Code kann endlos variiert werden.

Wer oder was bin ich?

Denken Sie sich eine Person, einen Beruf oder einen Gegenstand aus. Ihr Kind muss nun mit gezielten Fragen herausbekommen, wer Sie sind. Sie dürfen nur mit „Ja“ oder „Nein“ antworten. Ihr Kind muss die Fragen nun so geschickt stellen, dass es herausbekommt, wer oder was Sie sind.

Ich packe meinen Koffer

Dieses Spiel ist ebenfalls ein Klassiker. Abwechselnd sagen Sie und Ihr Kind: „Ich packe meinen Koffer und nehme...mit“. Wer als nächster an der Reihe ist, muss die bisher gesagten Gegenstände wiederholen und einen neuen hinzufügen. Wer kann sich mehr Dinge merken, die er mit auf die große Reise nimmt?

Würfelspiel

Jeder Spieler würfelt so oft hintereinander bis er 15 Augen erreicht hat oder dieser Zahl möglichst nahe gekommen ist. Wer die 15 überschreitet, hat verloren. Gewinner ist, wer die 15 erreicht oder am dichtesten darunter bleibt.

Dosen Spiel

Man nehme eine leere, undurchsichtige Dose (Metall oder Plastik) und lege einen beliebigen, alltäglichen Gegenstand hinein, z.B. Nagel, Knopf, Münze, Würfel, Feder, Blatt, Spielfigur, Schlumpf, Murmel, Büroklammer, Korken, Kastanie... Nun wird reihum geklappert und geschätzt: Was ist drin? Der Gewinner bekommt die Dose und wählt den nächsten Gegenstand.

Rutschen

Zwei einzelne Sportler oder zwei Mannschaften treten bei diesem lustigen Kinderspiel gegeneinander an. Zwei Spieler setzen sich auf dem Fußboden auf einen Putzlappen. Einen Zipfel zwischen den Beinen hochziehen und festhalten. Beim Startsignal beide Beine gleichzeitig nach vorne ausstrecken, Füße aufsetzen und den Körper nachziehen, indem Ihr mit dem Po auf dem Lappen rutscht. Vorher eine Rennstrecke festlegen, wer’s

schwieriger mag, mit Hindernissen. Wer zuerst am Ziel ist, gewinnt. Wenn Ihr als Mannschaft spielt, könnt Ihr entweder die Einzelsiege zusammenrechnen oder als Staffel gegeneinander antreten.

Gruppen-Malen

Alle Spieler malen gemeinsam ein Bild entsprechend einer vorgegebenen Aufgabe. Eine Aufgabe könnte z.B. sein, dass jeder Maler ein Stockwerk eines Wolkenkratzers malen muss und jede Etage dabei keiner anderen ähneln darf. Beliebig viele Runden sind möglich, man kann auch mit einem weiteren Blatt Papier "anbauen".

Variante: Alle kleben eine Collage aus lauter kleinen Sammelsurien, z.B. Köpfen, Tieren, Utensilien, die aus Zeitschriften ausgeschnitten wurden. Welches Motto passt zum entstandenen Bild? Lässt sich daraus eine Geschichte ableiten?

Luftballon Rennen

Je zwei Kinder bilden ein Team und müssen so schnell wie möglich das Ziel erreichen, ohne dass der Luftballon, den sie zwischen sich geklemmt halten, herunterfällt - ohne Hände natürlich! Es kann auch mehrere Runden geben, wobei der Luftballon an unterschiedlichen Körperteilen (Nase, Hüfte, Wade) gehalten werden muss. Statt eines Wettlaufs kann man auch einen Luftballon-Tanz veranstalten.

Mehlgesichter

In die Mitte des Tisches wird ein Haufen aus Mehl aufgeschüttet, oben drauf wird das Bonbon gelegt. Nun schneiden die Kinder der Reihe nach "Stücke" vom Mehlberg ab - aber ohne, dass das Bonbon herunterfällt! Das geht am Anfang noch ganz leicht, wird aber von Mal zu Mal schwerer. Bei wem das Bonbon schließlich herunterfällt, der hat verloren und muss die Süßigkeit mit dem Mund aus dem Mehl fischen. Das gibt lustige Mehlgesichter!

Schneeball pusten

Markiert eine Rennstrecke, und baut Hindernisse auf. Jeder Sportler bekommt einen Strohhalm und einen Wattebausch (als Schneeballersatz). An der Startlinie geht immer einer auf alle viere, steckt den Strohhalm in den Mund und legt den Wattebausch vor sich. Nach dem Startsignal bewegt der Sportler den Wattebausch durch den Parcours, indem er durch den Strohhalm pustet. An der Ziellinie die Zeit stoppen. Der schnellste Puster gewinnt.

Tipp: Schwierige Hindernisse bauen: Zum Beispiel eine Treppe hinauf, oder ihr klebt mit Kreppband eine Linie, die der Wattebausch nicht verlassen darf. Wenn es doch passiert, muss der Sportler zurück zum Start oder bekommt Strafpunkte.

Vier gewinnt

Ein Feld mit 6 x 7 Kästchen aufzeichnen. Ein Spieler verwendet beim Spiel Kreuzchen, der andere Kreise. Der erste Spieler zeichnet sein Symbol in ein Kästchen seiner Wahl. Da die Symbole immer bis nach "unten fallen" müssen, kann er sich nur zwischen den untersten Kästchen entscheiden. Nun ist der andere Spieler an der Reihe usw. Gewonnen hat, wer es als erster schafft vier Symbole in einer Reihe zu haben (waagrecht, senkrecht oder diagonal).

Berufe raten

Aus der Runde wird ein Spieler bestimmt, der "Ratemeister" ist. Dieser denkt sich einen Beruf aus, den er nicht verrät. Das Rateteam muss diesen Beruf erraten, in dem dem Ratemeister reihum Fragen gestellt werden. Beantworten darf der Ratemeister diese immer ausschließlich mit "Ja" oder "Nein". Wird der Beruf erraten, so hat das Team gewonnen. Nach dem zehnten "Nein" hat dagegen der Ratemeister gewonnen.

Alternativen: Filmschauspieler-Raten, Menschen aus dem Bekanntenkreis erraten, Tierart

Musikstücke raten

Leere Filmdosen, Streichholzschachteln oder zugeklebte Toilettenpapierrollen mit Steinchen oder rohen Erbsen füllen. Jedes Kind muss mit diesem "Instrument" ein bekanntes Kinderlied vorrasseln - und die anderen raten, welches es ist. Schwieriger, als man denkt!

Krötenkönig

Zwei Kinder umfassen ihre Fußknöchel und stellen sich in "Krötenhaltung" gegenüber auf. Jetzt gehts darum, sich gegenseitig umzuschubsen - ohne die Hände zu benutzen. Der Gewinner nimmt den Zweikampf mit dem nächsten Kind auf, bis der "Kröten-König" feststeht.

Stadt-Land-Fluss

Jeder Spieler zeichnet auf seinem Blatt Papier sieben Spalten ein, die er mit den Worten Stadt, Land, Fluss, Tier, Pflanze, Name bzw. Beruf überschreibt. Dann buchstabiert ein Spieler in Gedanken das Alphabet, bis ein anderer Spieler "Stopp" sagt. So wird der Anfangsbuchstabe der Spielrunde festgelegt.

Wer hat als Erster alle sieben Begriffe mit dem entsprechenden Anfangsbuchstaben gefunden? Derjenige ruft "Stopp", dann nennen alle ihre Begriffe. Für jede Mehrfachnennung erhält man einen Punkt, für einzigartige Begriffe zwei und für Begriffe, in deren Spalte alle anderen Mitspieler nichts gefunden haben, drei Punkte. Am Ende wird zusammengezählt. Man kann auch Rubriken dazu erfinden, z.B. Kinofilm/DVD, Popband oder Schauspieler.

Schwere Wörter

Jetzt einigen sich alle auf einen längeren Begriff, möglichst ohne die Buchstaben c, j, q, x, y, ä, ö und ü. Ein Beispiel ist das Wort "Kalbsbrust". Das Wort wird in Druckbuchstaben senkrecht von oben nach unten sowie einige Zentimeter weiter rechts in gleicher Höhe senkrecht von unten nach oben aufgeschrieben. So bilden sich waagrecht neue Wörter, von denen aber nur der Anfangs- und Endbuchstabe feststehen. Nun versuchen alle Spieler, passende Wörter zu finden und die Lücken damit zu füllen. Wer findet als Erster lauter Duden taugliche Begriffe?

Blubb

Die Reihen des kleinen Einmaleins werden wiederholt und getestet:

Nach der Reihe wird gezählt. Wenn eine Zahl der vorgegebenen Reihe vorkommt, muss „Blubb“ gesagt werden.

Beispiel (3er-Reihe): Eins-Zwei-Blubb-Vier-Fünf-Blubb-Sieben-Acht-Blubb…

Foto-Challenge

Eine Person nimmt mit dem Handy/einer Kamera Bilder aus dem Haus/dem Garten etc. auf. Die anderen Mitspieler müssen erraten oder herausfinden, wo genau das Bild gemacht wurde bzw. den Ort finden (und evtl. selbst ein Beweisfoto machen).

Rallye/Schatzsuche

Kinder müssen diverse Aufgaben und Rätsel im Haus/im Garten lösen und erledigen (evtl. als Wettkampf zwischen Familienmitgliedern).

Beispiele: Treppenstufen/Anzahl aller Schuhe/Kopfkissen etc. zählen oder schätzen, Länge des Flurs ausmessen, Lebensmittel wiegen …

Montagsmaler

Eine Person fängt an, etwas zu malen. Die anderen Mitspieler müssen möglichst schnell erraten, was gemalt wird.

Ich sehe was, was du nicht siehst

Eine Person schaut sich um und merkt sich einen Gegenstand oder ein Detail, dessen Farbe sie mitteilt. Die Mitspieler müssen anhand der Farbe das Ausgesuchte erraten.

Schnitzeljagd durch Haus und Garten

Eine Person oder ein Team versteckt sich bzw. flüchtet vor den anderen Mitspielern. Unterwegs hinterlässt sie eine Spur von Hinweisen (z.B. Bonbons, Socken, Fußabdrücke, Pfeile etc.), die den Mitspielern helfen soll.

Tic-Tac-Toe

Variante 1: Auf Papier

Variante 2: Live

- ➢ Aus Alltagsmaterialien (Besenstiel, Zweige, Seil etc.) wird ein Spielfeld gelegt. Nach und nach werden die Steine gelegt.

Variante 3: Action-(Lauf)spiel

- ➢ Spielfeld wird außer Reichweite platziert und zu jeden Zug muss ein Sprint/Lauf erfolgen.

Schere-Stein-Papier(-Brunnen)

Variante: Evtl. als Turnier bei mehreren Mitspielern

Galgenmännchen

Eine Person denkt sich ein Wort aus und gibt die Anzahl der Buchstaben vor (_ _ _ _). Die Mitspieler nennen nach und nach einzelne Buchstaben, um das Wort zu erraten.

Käsekästchen

Als erstes wird das Spielfeld aufgemalt: Für den Anfang genügen fünf auf fünf Kästchen, die Größe und Form kann variiert werden. Mitspieler 1 beginnt mit einer Linie auf der Kante eines Karos. Jetzt ist Mitspieler 2 dran und malt ebenfalls eine Linie. Wenn ein Spieler ein Karo einschließt, gehört ihm dieses, er darf es mit einer Farbe markieren. In diesem Fall ist der Spieler nochmals dran. Der Spieler mit den meisten eroberten Feldern gewinnt.

Turniere veranstalten

Brett- und Gesellschaftsspiele, Sportspiele (Feder-, Fuß-, Hand- und Volleyball; Kegeln; Boule etc.)

Fünf-Sinne-Test (mit verbundenen Augen)

Variante 1: Mitspieler müssen diverse Lebensmittel anhand des Geruchs und Geschmacks erraten. (z.B. Apfelsaft, Kokosmilch, Banane, Senf, Zucker etc.)

Variante 2: Alltagsgegenstände/Lebensmittel müssen an Geruch oder Konsistenz erkannt werden (z.B. Duschgel, Spülmittel, Essig, Öl, Zahncreme etc.)

Variante 3: Alltagsgegenstände müssen am Geräusch erkannt werden (z.B. Papier zerknüllen, Schere, Schlüsselbund, Kugelschreiber, Deo, Flasche öffnen etc.)

Quellen:

https://drive.google.com/file/d/0B7wC3s-mfCQ2MXdCNmdudzVfNW8/view

https://www.familie.de/kleinkind/kinderspiele/indoorspiele/

Bastel-Ideen

Stiftehalter

Zum Basteln brauchst du:

- 6 Klopapierrollen
- farbiger Karton
- doppelseitiges Klebeband
- Flüssigkleber
- 10 Wäscheklammern
- Schere
- Filzstift
- Butterbrotpapier

1: Zeichne die Umrisse der Körperteile auf das Butterbrotpapier. Wenn du zufrieden mit den Formen bist, übertrage sie auf den Farbkarton und schneide die Teile aus.

2: Befestige die fünf Rechtecke mit doppelseitigem Klebeband an den Klopapierrollen. An eines von ihnen klebst du vorher den Schwanz. Das Kopfteil klebst du so fest, dass die Schnauze absteht.

3.: Klebe die Rollen aneinander und befestige die Klebestellen oben und unten mit Wäscheklammern, damit sie nicht verrutschen. Warte, bis alles getrocknet ist.

4.: Klebe Beine, Ohr, Nase und Augen auf und zeichne mit dem Filzstift weitere Einzelheiten darauf, etwa das Maul.

Quelle: https://www.geo.de/geolino/basteln/22297-rtkl-upcycling-idee-stiftehalter-fuer-hundefreunde

Anleitung Osterhasen aus Klopapierrollen basteln

Ihr braucht für 3 Hasen: 6 Klopapierrollen, Wollreste, Klebestift, Schere, Bleistift, Tonpapier in weiß, schwarz und rosa
Anleitung:

Die Klopapierrolle zur Hälfte mit Klebe bestreichen und den Wollfaden unten angefangen bis zur Hälfte darum wickeln. Dann die zweite Hälfte mit Kleber bestreichen und den Rest mit dem Wollfaden bewickeln.

Eine weitere Klopapierrolle einmal längs durchneiden, die Hasenohren aufzeichnen und ausschneiden.

Die Hasenohren ebenfalls mit Kleber bestreichen und mit Wolle bekleben.

Dann die Kreise für die Hasenfüße ausschneiden, mit Kleber bestreichen und in der Mitte beginnend, kreisförmig mit Wolle bekleben.

Aus Tonpapier die Augen, Nase und Schnurbart ausschneiden und aufkleben.

Für die Nasen haben wir mit unserem Motivlocher „Herz“ rosa Herzen ausgestanzt.

Quelle: https://nurrosa.com/2019/02/25/osterhasen-aus-klopapierrollen-basteln/

Bauernhof-Bowling
Die lustigen Bauernhoftiere werden aufeinandergestapelt. Dann darf jedes Kind versuchen, sie mit einem Tischtennisball um zurollen.

Quelle: https://www.genialetricks.com/rollen-spiele/

Marshmallow-Kanone

Mit Essen spielt man nicht! Statt der Marshmallows kann man auch Wattekugeln verwenden, dann kann die Schlacht beginnen.

Quelle: https://www.pinterest.de/pin/465348573984029201/

Wochentage-Uhr

…der Woche Struktur geben.

Material: festes Kopierpapier (300g), Pin/Reißnagel (meiner ist in Form eines Marienkäfers), Topfuntersetzer aus Kork (Durchmesser 18cm), Klebepunkte (doppelseitig), Schere, eventuell ein Laminiergerät und Laminierfolien
Druckvorlage für die Wochentage-Uhr
https://einerschreitimmer.com/diy-wochentage-uhr-fuer-kinder-selber-basteln-wochenkreis-montessori/

- Vorlage ausdrucken.
- Schneidet die Uhr, den Pfeil sowie die kleinen Kreise für die Aktivitäten aus. Die gängigsten Hobbys sind abgebildet. Zusätzlich gibt es leere runde Kreise als Vorlage für z.B. Matheaufgaben, Lesezeit,…
- Pinnt nun den Pfeil und die Uhr auf den Kork-Untersetzer
- Nun könnt ihr die einzelnen Aktivitäten anpinnen.

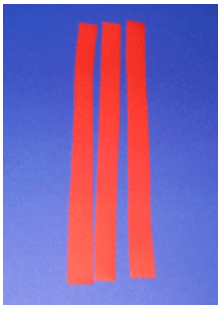
Tipp: Laminieren. Wenn ihr die Uhr und ausgeschnittenen Elemente der Wochentage-Uhr laminiert, macht ihr sie haltbarer. Mit Hilfe von Klebepunkte könnt ihr die laminierten Aktivitäten-Kreise jederzeit ändern.

Papierkörbchen flechten

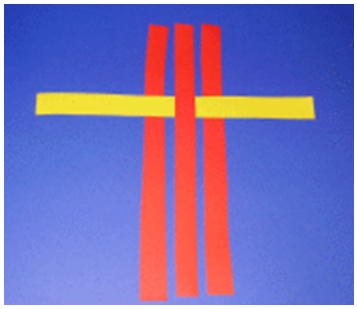
Material: Bastelkarton oder buntes Papier, Schere, Kleber, Klebefilm

Das Papier in Streifen schneiden oder gleich Faltstreifen benutzen.

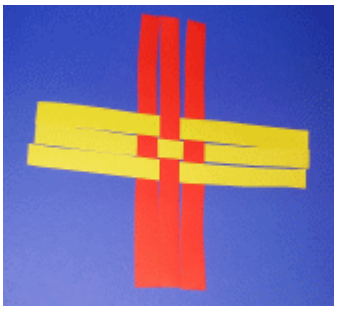
Drei Streifen nebeneinander legen.



Drei Streifen einer anderen Farbe in der



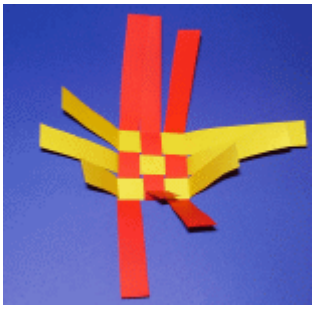
Mitte in die drei liegenden Streifen einweben.



Die Streifen mit etwas Kleber aneinander kleben.

Das ist der Boden des Körbchens.

Die einzelnen Streifen nach oben falten.

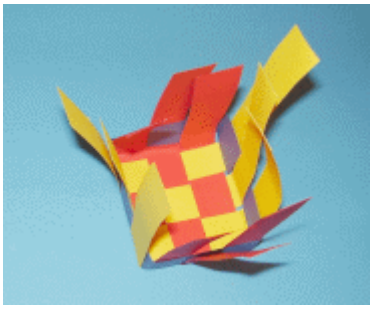


Einen Streifen einer anderen Farbe nehmen

und den hochkant einmal um die hochgestellten Streifen legen.

Den Streifen natürlich auch abwechselnd einmal unten

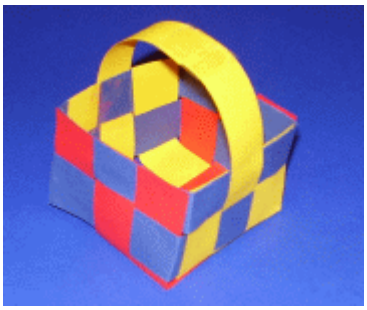
drunter einmal oben drüber legen und auch etwas festkleben.



Dasselbe mit einem zweiten Streifen wiederholen.

Zwei Mittelstreifen oben mit etwas Klebefilm zusammen kleben.

Die anderen Streifen an der Kante abschneiden.



Kresse-Osterhasen

Material: Klopapierrollen, Schere, Stift, Klebeaugen, Kressesamen, Watte

Zwei Ohren aus dem oberen Teil der Toilettenpapierrollen schneiden.

Den unteren Teil mit vier ca. 3 cm langen Schnitten teilen, damit vier gleich große Seiten entstehen, um den Boden zu falten. Wie bei einer Schachtel zusammenfalten.

Wackelaugen aufkleben und das Gesicht mit Kugelschreiber aufmalen.

In den Hasen kommen Wattepads. Kressesamen verteilen. Gießen und ein paar Tage warten…Guten Appetit.

Sorgen-Püppchen… oder Sorgen-Ninja

Erzähl deinem Püppchen abends vorm Schlafengehen von deinen Sorgen und lege es danach unter das Kopfkissen. Dann kümmert sich das Püppchen, um die Sorgen und du kannst gut schlafen.

Material:

1 Holzperle mit Loch (Durchmesser etwa 1,5 cm), 4 Perlen (Durchmesser etwa 0,5 cm), Draht (15 cm= Arme, 10 cm= Beine), Wollreste, Klebeband

So wird’s gemacht:

1. Steckt die Große Holzperle auf den 15 cm langen Draht (in die Mitte!) und haltet die beiden Enden gut fest, während ihr die Perle 1-2 Mal dreht.

Der Knoten ist später sozusagen der Hals.

2. Steckt eine der Perlen ans Ende des Drahtes und biegt dieses dann einfach um. Je weiter ihr die Perle nach außen setzt, umso längere Arme hat euer Sorgenpüppchen dann nachher.

Wiederholt das auf der anderen Seite. Euer Oberkörper ist jetzt so weit fertig.

3. Für die Beine nehmt jetzt den anderen Draht und wickelt ihn in der Mitte von hinten nach vorne einmal um den Hals eures Püppchens und lasst die Enden nach unten hängen.

Bringt die übrigen beiden Perlen genauso wie die Hände an.

4. Jetzt werden die Drahtenden mit dem Klebeband umwickelt. Damit euer Sorgenpüppchen nicht aussieht wie eine Bohnenstange, solltet ihr jedoch auch den Rest davon umwickeln.

Je häufiger es mit dem Klebeband umwickelt wird, desto dicker wird das Kleine später.

Gerade wenn es als Geschenk für Kinder gedacht ist, ist dieser Schritt sehr wichtig, da sich die Drahtenden später sonst durch die Wolle durchbohren könnten.

5. Ist es fertig mit Klebeband eingepackt, könnt ihr mit dem “Anziehen” beginnen. Umwickelt es dazu einfach mit euren Wollresten. Wenn ihr eine neue Farbe nehmen möchtet, müsst ihr einfach über das herausstehende Ende der vorherigen Wolle mit eurer neuen drüber wickeln.

Wenn ihr fertig seid, könnt ihr noch ein paar Knoten um den Fuß oder Arm machen- dann kann es sich eigentlich gar nicht mehr lösen.

6. Bemalt jetzt das Gesicht eures Püppchens mit einem dünnen Stift. Wer möchte, kann auch noch aus weiterer Wolle und mit Sekundenkleber ein paar Haare anbringen.

Und jetzt wünsche ich euch allen gute Träume :o)

(Quelle: https://tinkercel.wordpress.com/2010/09/29/sorgenpuppchen-2/)

Dort kann man sich das auch im Video ansehen ;-)

Knetseife

- 1 Esslöffel flüssige Seife, 1 Esslöffel Speiseöl, 2 Esslöffel Speisestärke, Lebensmittelfarbe

Alle Zutaten in einer Schüssel mit dem Löffel gut verrühren, bis die Masse fest und klumpig wird. Dann können Sie mit den Händen kleine Kügelchen formen. Es gilt: Je mehr Stärke Sie dazu mischen, desto trockener und leichter formbar wird die Seife. Der Kreativität sind keine Grenzen gesetzt: Rollen Sie die Masse aus und lassen Sie die Kinder mit Keksausstechern verschiedene Seifenstücke ausstanzen oder mit einer Gabel Muster einpieksen. Die fertigen Knetseifenstücke müssen noch kurz trocknen und können dann in Gläsern neben dem Waschbecken aufbewahrt werden, bis sie zum Einsatz kommen.

Quelle: Unicef

Eulen aus Toilettenpapierrollen

Material:

-leere Klopapierrollen
-buntes Tonpapier
- weißer Fotokarton oder Tonpapier
- Muffinförmchen aus Papier
- ein schwarzer Filzstift

Nehmt eine leere Klorolle und messt durch Umwickeln das Tonpapier ab, wobei der obere Rand bündig abschließt und das Papier am unteren Rand ein Stück weit übersteht.
Schneidet das Papier zurecht.
Umklebt die Rolle mit dem Tonpapier und schlagt den unteren überstehenden Rand nach innen um.
Oben drückt ihr zuerst von hinten gegen die Rolle und knickt sie nach vorne um.
Danach von vorne nach hinten umbiegen.
So entstehen die Ohren der Eule.

Fertigt danach die Augen aus weißem Fotokarton oder Tonpapier und die Füße sowie den Schnabel aus rotem Fotokarton oder Tonpapier.

Malt mit einem schwarzen Stift die Pupillen oder die Wimpern (schlafende Eule) auf.
Klebt alles am Eulenkörper fest.

Für die Flügel nehmt ihr ein weißes Muffinförmchen und schneidet pro Flügel ein Viertel des Papierkreises (Förmchens) ab.
Für die wache Eule klebt ihr die Flügel als Ganzes am Körper fest und für die schlafende Eule faltet ihr sie vor dem Aufkleben zuvor zur Hälfte um.

Steine bemalen

Material:

- Verschieden große Steine
- Wassermalfarben oder Acrylfarben
- Nach Bedarf Wackelaugen

Rezept für Anti-Stress-Bälle

Zutaten:

- Eine leere kleine Plastikflasche
- Reis/Milchreis, Mehl
- Luftballon
- Wasserfester Stift

1. Fülle Mehl und Milchreis/Reis mithilfe eines Trichters in eine leere kleine Plastikflasche bis diese ca. ¼ gefüllt ist.
2. Danach bläst du einen Luftballon ca. zur Hälfte mit Luft auf.
3. Nun stülpst du den mit Luft gefüllten Ballon über die Öffnung der Flasche und hältst das Ende gut fest.
4. Anschließend stellst du die Flasche auf den Kopf, bis die Mehl-Reis-Mischung im Luftballon ist.
5. Jetzt ziehst du den Ballon vorsichtig ab und lässt die überschüssige Luft entweichen.
6. Verknote den Ballon.
7. Jetzt kannst du dem Ballon mit wasserfestem Stift ein Gesicht malen.

Rezept Marmorkuchen- Kastenform

- 250 g Pflanzenmargarine
- 230 g Zucker
- 1 Prise Salz
- 5 Eier (Größe M)
- 500 g Mehl
- ¾ Päckchen Backpulver
- 150 ml Milch
- 1 Päckchen Vanillin-Zucker

Dunkler Teig:

- 100 ml Milch
- 3 EL Kakaopulver

Backzeit: ca 60 min, 180 Grad

2/3 des Teigs in eine vorgefettete Backform geben, zum restlichen Teig 3 EL Kakao-Pulver und ca. 100ml Milch geben. Nach Belieben ca. 100-150 g gehackte Schokolade zugeben.

Sonstige Ideen

- Facetime mit Oma machen
- Brettspiele spielen
- Zimmer aufräumen
- Kräuter anpflanzen
- Stadt- Land-Fluss
- Beim Putzen helfen
- Kneten
- Ein Theaterstück ausdenken
- Kissenschlacht
- T-Shirts bemalen
- Steine bemalen
- Mit Kreide malen
- Seilspringen
- Eine Flaschenpost verschicken
- Obstsalat machen
- Verkleiden